

# Bericht

## zum Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2019

### 1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Die Haushaltssatzung mit Haushaltplan für das Jahr 2019 wurde vom Gemeinderat am 29. Januar 2019 beschlossen. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als Rechtsaufsichtsbehörde hat die Gesetzmäßigkeit der Satzung mit Schreiben vom 18. Februar 2019 bestätigt. Die Haushaltssatzung 2019 enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile. Der Erlass einer Nachtragsatzung war nicht erforderlich.

Das Rechnungsergebnis 2019 schließt wie folgt ab:

	Haushaltsplan 2019	Rechnungs-Ergebnis 2019	Unterschied	in %
Verwaltungshaushalt	21.445.000,00 €	22.778.036,41 €	1.333.036,41 €	6,2%
Vermögenshaushalt	11.377.000,00 €	13.205.382,28 €	1.828.382,28 €	16,1%
Gesamtvolumen	32.822.000,00 €	35.983.418,69 €	3.161.418,69 €	9,6%
Zuführung an VmH	1.125.000,00 €	2.587.725,29 €	1.462.725,29 €	130,0%
Zuführung an Rücklage	192.000,00 €	7.140.259,36 €	6.948.259,36 €	

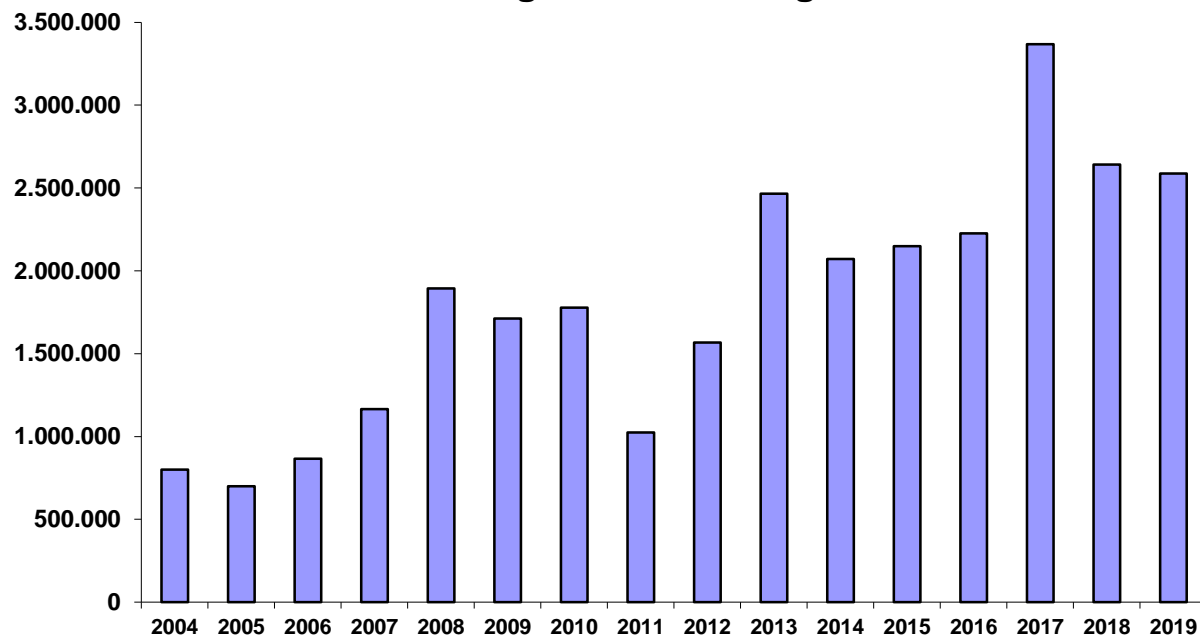
## 1.1 Verwaltungshaushalt

Der Jahresabschluss brachte im Verwaltungshaushalt folgendes Ergebnis:

	Einnahmen	Ausgaben	
		Gesamt	davon Zuführung an VmH
Ansatz lt. HHPlan	21.445.000,00 €	21.445.000,00 €	1.125.000,00 €
Rechnungsergebnis	22.778.036,41 €	22.778.036,41 €	2.587.725,29 €
mehr/weniger (-)	1.333.036,41 €	1.333.036,41 €	1.462.725,29 €

Im Interesse eines nachhaltigen Haushaltsausgleichs und der Stabilisierung der Gemeindefinanzen – dazu gehört auch die Erhaltung der kommunalen Vermögenssubstanz – muss der Verwaltungshaushalt einen gewissen Anteil an der Finanzierung des Vermögenshaushaltes aufbringen. Dies wird durch die Zuführung an den Vermögenshaushalt zum Ausdruck gebracht. Dabei handelt es sich einfach gesagt um den Überschuss der lfd. Einnahmen über die lfd. Ausgaben welcher dann für die Mitfinanzierung der Investitionen im Vermögenshaushalt zur Verfügung steht.

### Zuführung an den Vermögenshaushalt



### **Nachrichtlich:**

Gem. § 22 Abs. 1 GemHVO muss die Zuführung an den Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die **ordentlichen Kredittilgungen** gedeckt werden können (= Mindestzuführung). Die Zuführung soll außerdem die Ansammlung von Rücklagen ermöglichen und insgesamt mindestens so hoch sein wie die aus Entgelten gedeckten Abschreibungen der kostenrechnenden Einrichtungen (= Sollzuführung).

Die <b>ordentliche Kredittilgung</b> beträgt	0,00 €	(= Mindestzuführung)
Die aus Entgelten gedeckten Abschreibungen betragen	535.212,02 €	(= Sollzuführung)
Zuführung nach dem Rechnungsergebnis	<b>2.587.725,29 €</b>	

**Somit sind die Mindest- und die Sollzuführung erreicht.**

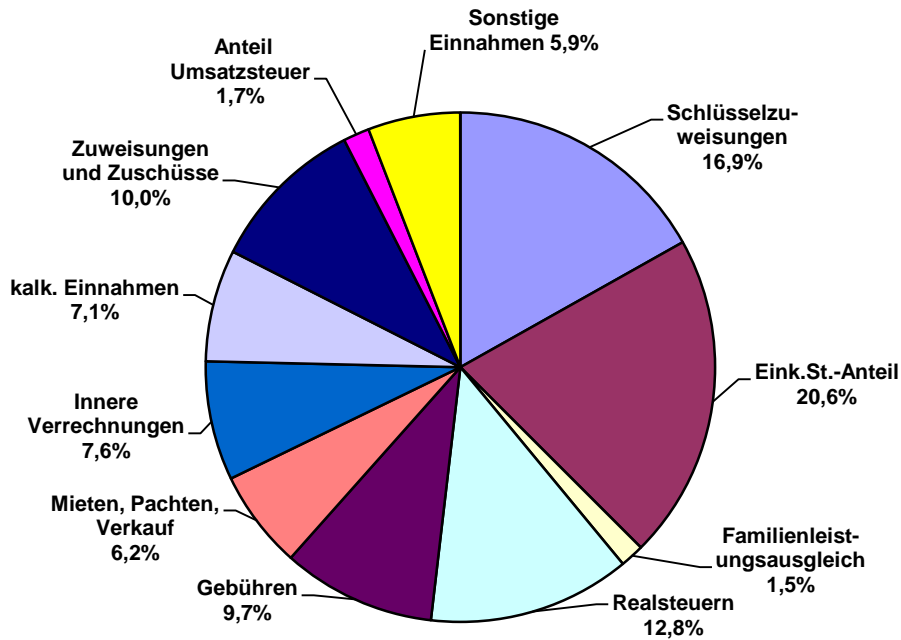
### **Netto- und Bruttoinvestitionsrate**

Die **Investitionsrate (=Zuführung an den Vermögenshaushalt oder Zuführungsrate)** drückt aus, wie viel von den Einnahmen des Verwaltungshaushaltes nach Abzug der laufenden Ausgaben für Investitionen im Vermögenshaushalt zur Verfügung stehen.

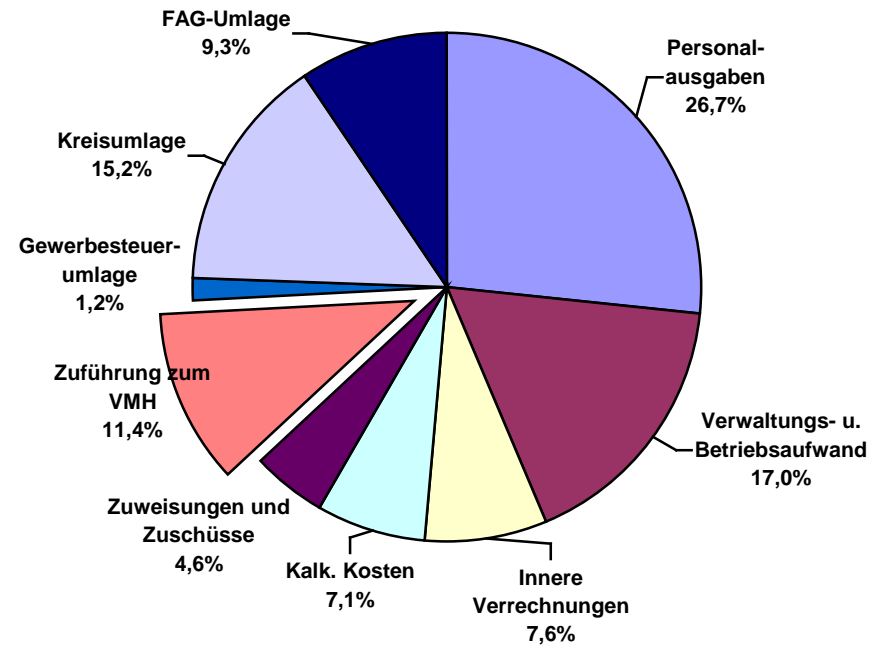
Die **Netto-Investitionsrate** stellt dar, was von der Investitionsrate nach Abzug der Kredittilgung als freie Investitionsmasse übrigbleibt. Die **Brutto-Investitionsrate** drückt aus, welche Mittel frei investierbar wären, wenn sich die Gemeinde in vorangegangenen Jahren nicht verschuldet hätte. Da die Gemeinde Ehrenkirchen seit dem 31.10.2009 schuldenfrei ist und somit im Jahr 2019 weder Tilgungs- noch Zinszahlungen angefallen sind (ohne Zinsen Finanzierungsvertrag Zwischendörfer West), ist die Netto-Investitionsrate und die Brutto-Investitionsrate identisch mit der Zuführung an den Vermögenshaushalt (2.587.725,29 €).

Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes setzen sich wie folgt zusammen:

**Einnahmen des Verwaltungshaushaltes**  
22.778.036 €



**Ausgaben des Verwaltungshaushaltes**  
22.778.036 €



Es gibt im Ergebnis im Verwaltungshaushalt folgende wesentliche Veränderungen (**Abweichungen größer 30 T€-** Abweichungen auf volle 1.000 € gerundet) gegenüber den Haushaltsansätzen 2019:

Grupp./ HHST	Bezeichnung	Ansatz lt. HHPlan/HHRest in 1.000 €	Ergebnis in 1.000 €	Mehr/weniger (-) in 1.000 €
<b>Einnahmen</b>				
2910-171	Landeszuweisungen Kernzeitbetreuung/Hort	60	92	32
4360-150	Flüchtlingsunterbringung: Sonstige Erstattungen	1	190	189
4982-171	Flüchtlingsintegration: sogen. "Kopfpauschale"	0	83	83
4982-1711	Zuweisungen Integrationsmanagement	314	347	33
versch.	Kitas und Krippe: Erstattungen	32	131	99
6300-150	Gemeindestrassen: Erstattungen	1	42	41
UA 8550	Forst: Betriebsgewinn 2019	0	106	106
9000-001	Grundsteuer B	850	888	38
9000-003	Gewerbsteuer	1.800	1.952	152
9000-010	Einkommensteueranteil	4.756	4.703	-53
9000-020	Vergnügungssteuer	50	96	46
9000-041	Schlüsselzuweisungen	3.791	3.839	48
<b>Ausgaben</b>				
0300-655	Finanzverwaltung: Sachverständigenkosten NKHR	40	2	-38
4360-530	Flüchtlingsunterbringung: Mieten	185	132	-53
4982-678	Integrationsarbeit Flüchtlinge	336	468	132
versch.	Budget Unterhaltung	880	557	-323
versch.	Budget Bewirtschaftung	732	699	-33
7050-713	Umlage AZV Staufener Bucht	395	297	-98
9000-810	Gewerbsteuerumlage	320	283	-37

Die weit überwiegende Zahl der einzelnen Einnahmen- und Ausgabepositionen bewegt sich im Rahmen der Haushaltsansätze.

## Erläuterungen größere Abweichungen Einnahmen:

- **Flüchtlingsunterbringung / Flüchtlingsintegration**

Zu HHST 4360-150: insb. Rest-Erstattungen vom Landkreis für die Aufwendungen zur Schaffung von Wohnraum zur dezentralen vorläufigen Unterbringung für die Jahre 2016 und 2017, sowie Entschädigungszahlungen für die GU Sportplatz Norsingen

Zu HHST 4982-171: Aufgrund des "Paktes für Integration" erhielten die Gemeinden für die Jahre 2017 und 2018 eine sog. Kopfpauschale für Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung. Der Pakt wurde dann um ein weiteres Jahr (2019) verlängert. Zum Redaktionschluss des Haushaltsplanes 2019 war über eine Fortführung noch nicht entschieden, weshalb kein Einnahmeansatz in 2019 eingeplant wurde.

- **Kitas und Krippe: Erstattungen**

Hierbei handelt es sich insb. um Mehreinnahmen aus Erstattungen der Arbeitgebereaufwendungen bei Beschäftigungsverboten des Kita-Personals (i.d.R. Schwangerschaft) durch die Krankenkassen und Erstattungen für pädagogische Integrationshilfe.

- **Gemeindestrassen: Erstattungen**

Die Mehreinnahmen resultieren insb. aus der Kostenbeteiligung des RP Freiburg am Knotenpunkt Ortsdurchfahrt Kirchhofen (Lazarus-Schwendi-Str./Staufener Straße)

- **Forst**

Durch verschiedene Verbesserungen der Einnahmenseite konnte ein Betriebsgewinn von 106 T€ erzielt werden (geplant 0 €).

- **Grundsteuer**

Durch Neu- und Nachveranlagungen aufgrund der regen Bautätigkeit in der Gemeinde (insb. Baugebiet Zwischendörfer West, Gewerbegebiet Niedermatten) wurde der HH-Ansatz um 38 T€ überschritten.

- **Gewerbsteuer**

Die Einnahmen aus der Gewerbsteuer lagen 2019 zwar 152 T€ über dem Planansatz (1,8 Mio. €) aber deutlich unter den Ergebnissen der Jahre 2018 und 2017 (Ergebnisse: 2017 2,34 Mio. € und 2018 2,44 Mio. €). Ehrenkirchen gehört nach wie vor zu den eher steuerschwachen Kommunen.

- **Vergnügungssteuer**

Die Steuereinnahmen liegen mit 96 T€ deutlich über dem Planansatz. Die Vergnügungssteuer wurde in Ehrenkirchen erst 2018 eingeführt. Der Steuersatz beträgt für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit 20% der elektronisch gezahlten Bruttokasse.

## **Erläuterungen größere Abweichungen Ausgaben:**

- **Finanzverwaltung: Sachverständigenkosten NKHR ( HHST 0300-655)**

Die als Haushaltsrest verfügbaren Mittel von 40 T€ für externe Hilfe zur Einführung der Doppik wurden nicht benötigt. Die Umstellung erfolgte mit eigenen Personalressourcen.

- **Flüchtlingsunterbringung: Mieten ( HHST 4360-530)**

Im Jahr 2019 konnten einige angemietete Wohnungen aufgrund rückläufiger Flüchtlingszahlen zurückgegeben werden. Der Planansatz von 185 T€ wurde daher um 53 T€ unterschritten.

- **Integrationsarbeit Flüchtlinge (HHSt 4982-678)**

Das Integrationsmanagement wird interkommunal betrieben - beteiligt sind die Gemeinden Ehrenkirchen, Bollschweil, Heitersheim, Münstertal, Ebringen, Schallstadt, Pfaffenweiler, Ballrechten-Dottingen, Au, Wittnau, Sölden, Horben und Merzhausen. Die Federführung/Gesamtabrechnung liegt bei der Gemeinde Ehrenkirchen. Leistungserbringer ist jeweils der Caritasverband.

- **Budget Unterhaltung, Budget Bewirtschaftung**

Ca. 36,7 % des Unterhaltungsbudgets und ca. 4,5 % des Bewirtschaftungsbudgets wurden nicht verbraucht. Beim Unterhaltungsbudget wurden alleine schon 213 T€ bei der Kanalsanierung nicht verausgabt. Hier musste wiederholt die Ausschreibung der Kanalsanierungsmaßnahmen wegen Unwirtschaftlichkeit bzw. mangels Angeboten aufgehoben werden. Entsprechend waren daher mehr Mittel im Haushaltsplan 2020 einzustellen.

- **Umlage AZV Staufener Bucht ( HHST 7050-713)**

Infolge des besseren Jahresabschlusses des AZV und günstiger Umlageschlüssel der Gemeinde Ehrenkirchen, lag der abgerechnete Umlageanteil Ehrenkirchens deutlich unter den zunächst vom AZV angeforderten Vorauszahlungen.

- **Gewerbesteuerumlage (HHST 9000-810)**

Die Minderausgaben von 37 T€ gegenüber dem Planansatz resultieren aus einer Erstattung von Vorjahren.

## 1.2 Vermögenshaushalt

Der Jahresabschluss brachte im Vermögenshaushalt folgendes Ergebnis:

<b>Ansatz lt. Haushaltsplan</b>	<b>11.377.000,00 €</b>
<b>Rechnungsergebnis (Soll)</b>	<b>13.205.382,28 €</b>
<b>Differenz</b>	<b>+ 1.828.382,28 €</b>

Für folgende Vorhaben wurden **größere Ausgaben (Ist)** im Vermögenshaushalt getätigt:

<b>UA</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
0300	Finanzverwaltung – Ersatzbeschaffung Möblierung	12.363 €
0600	Rathaus – u.a. gebr. Renault Master (19 T€) für Hausmeisterdienst, Ausbau DG Bauamt (28 T€)	58.515 €
2110	Neubau Schule Ortszentrum	4.843.297 €
2110	Grundschule Ehrenstetten: Sanierung	124.066 €
2130	Jengerschule: Beschaffungen	21.250 €
4641	Kita Marienheim – Teilklimatisierung	36.943 €
4642	Kita Norsingen – Schaffung von 20 Krippenplätzen (Umbau Wohnung)	579.772 €
4644	Umbau Lazarus-Schwendi-Schule zu Kita	171.645 €
4646	Kinderkrippe – Außenstelle Kaplanei (Fluchttreppe)	38.644 €
5500	Sportanlage Kirchhofen – Neubau Kunstrasenplatz	632.297 €
5500	Neubau Clubheim: Teilzahlung Gemeindezuschuss	75.000 €
5800	Neugestaltung Spielplatz Raiffeisenplatz: Spielgeräte	18.487 €
6300	Gemeindestraßen – Baumaßnahmen (insb. ZD West)	619.550 €
6700	Straßenbeleuchtung – insb. ZD West	58.650 €
7050	Abwasserbeseitigung – Baumaßnahmen	846.129 €
7710	Bauhof Beschaffungen	58.072 €
7910	DSL – Rohrverlegung zur neuen Schule und Lückenschluss Staufener Straße	36.941 €
8100	Elektrizitätsversorgung: Beteiligungserwerb „ED vernetzt“	200.000 €
8150	Wasserversorgung – Baumaßnahmen (insb. ZD West)	189.596 €
8550	Forst: Waldwegebau	11.477 €
8820	Erwerb von Grundstücken (insb. ZD West)	3.903.830 €
	<b>Summe Investitionen:</b>	<b>rd. 12,5 Mio. €</b>

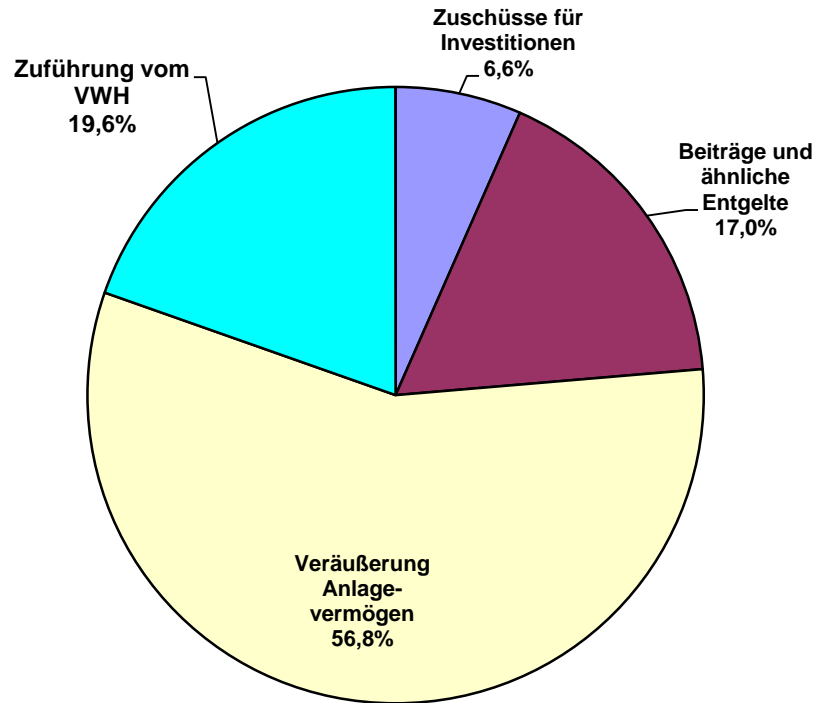


**Der Vermögenshaushalt wurde mit folgenden Mitteln finanziert (Einnahme-Soll):**

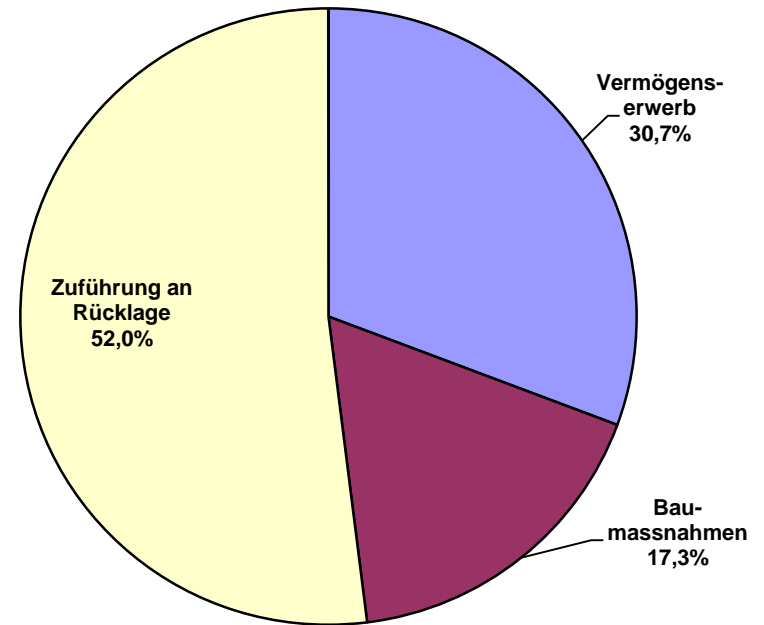
<b>UA</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
0600	Rathaus: Veräußerung bewegl. Sachen	300 €
2110	Zuschüsse Neubau Grundschule (Fachförderung + Ausgleichstock)	712.300 €
2130	Jengerschule: Zuschuss/Spenden Multifunktionsfeld von Privaten	11.818 €
4642	Kita Norsingen: Zuschuss Schaffung Plätze Kleinkindbetreuung	148.000 €
6300	Straßenerschließungsbeiträge ZD West	1.845.238 €
7050	Erstattung Investitionsumlage AZV Staufener Bucht	15.218 €
7050	Abwasserbeiträge ZD West	226.403 €
7710	Bauhof: Veräußerung bewegl. Sachen	4.165 €
8150	Wasserversorgungsbeiträge ZD West	178.188 €
8820	Veräußerung von Grundstücken (insb. ZD West)	7.476.027 €
9100	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.587.725 €
	<b>Summe</b>	<b>13.205.382 €</b>

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes setzen sich wie folgt zusammen:

**Einnahmen des Vermögenshaushaltes (Soll)**  
13.205.382 €



**Ausgaben des Vermögenshaushaltes (Soll)**  
13.205.382 €



## **2. Haushaltsreste 2019**

Für das Haushaltsjahr 2019 wurden in 2020 keine Haushaltsreste gebildet, da dies aufgrund des Systemwechsels von der Kameralistik zur Doppik nicht möglich war. Nicht verbrauchte Haushaltsmittel in 2019 haben somit das Jahresergebnis verbessert. Das gleiche gilt für nicht verbrauchte Haushaltsausgabereste aus Vorjahren. Diese waren im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten für das Jahr 2019 ergebnisverbessernd aufzulösen.

## **3. Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben (größer 50 Tsd. €)**

Gemäß § 84 GemO sind über- und außerplanmäßige Ausgaben zulässig, wenn ein dringendes Bedürfnis besteht und die Deckung gewährleistet ist.

### **Im Verwaltungshaushalt:**

Zu den wesentlichen Überschreitungen im Verwaltungshaushalt sh. Tabelle auf Seite 5 mit den jeweiligen Erläuterungen.

### **Im Vermögenshaushalt:**

Fehlanzeige!

## 4. Kostenrechnende Einrichtungen

Kostenrechnende Einrichtungen sind solche Einrichtungen, die in der Regel ganz oder teilweise aus Entgelten finanziert werden (§ 12 GemHVO), d.h. für die Benutzungsgebühren erhoben werden.

### 4.1 Kindertagesstätten (UA 4640 – 4646)

	2019	2018	2017	2016	2015	2015-2019
Einnahmen	2.006.992 €	1.853.529 €	1.605.354 €	1.503.575 €	1.631.993 €	8.601.443 €
Ausgaben	3.957.998 €	3.476.802 €	2.996.166 €	2.825.640 €	2.613.747 €	15.870.353 €
Über-/Unterdeckung	- 1.951.006 €	- 1.623.273 €	- 1.390.812 €	- 1.322.065 €	- 981.754 €	- 7.268.910 €
Deckungsgrad	50,71%	53,31%	53,58%	53,21%	62,44%	54,20%

Das aus allgemeinen Haushaltsmitteln auszugleichende Defizit aus den Kitas (inkl. Krippe) hat sich in den letzten 5 Jahren von rd. 1 Mio. € auf rd. 2 Mio. € verdoppelt!

### 4.2 Abwasserbeseitigung (UA 7050)

	2019	2018	2017	2016	2015	2015-2019
Einnahmen	1.181.434 €	1.181.534 €	1.137.370 €	1.297.382 €	1.259.375 €	6.057.095 €
Ausgaben	1.001.304 €	1.164.120 €	1.185.463 €	1.235.778 €	1.185.203 €	5.771.868 €
Über-/Unterdeckung	180.130 €	17.414 €	-48.093 €	61.604 €	74.172 €	285.227 €
Deckungsgrad	117,99%	101,50%	95,94%	104,99%	106,26%	104,94%

Das in der Tabelle aufgeführte Ergebnis ist nicht identisch mit dem **gebührenrechtlichen Ergebnis**. Dieses wird separat ermittelt und berücksichtigt unter anderem die periodengenaue Abgrenzung.

Zum 01.01.2019 wurde die Schmutzwassergebühr auf 1,75 €/cbm (davor 1,87 €/cbm) und die Niederschlagswassergebühr auf 0,24 €/qm (davor 0,29 €/qm) gesenkt. Grund für die Senkung war der Ausgleich von Gebührenüberschüssen aus Vorjahren.

#### 4.3 Bestattungswesen (UA 7510)

	2019	2018	2017	2016	2015	2015-2019
Einnahmen	83.903 €	96.652 €	82.774 €	72.799 €	54.717 €	390.845 €
Ausgaben	203.207 €	232.447 €	163.057 €	156.696 €	152.771 €	908.178 €
Über-/Unterdeckung	-119.304 €	-135.795 €	-80.283 €	-83.897 €	-98.054 €	-517.333 €
Deckungsgrad	41,29%	41,58%	50,76%	46,46%	35,82%	43,04%

Lt. Gemeindeprüfungsanstalt ist im Bereich des Bestattungswesens eine Kostendeckung von ca. 60% anzustreben. Die Grabnutzungsgebühren wurden letztmals zum Oktober 2016 angepasst. Die geringe Kostendeckung in 2018 und 2019 ist vor allem auf die Kosten für die Erstellung der Friedhofskonzepte für unsere Friedhöfe zurückzuführen.

#### 4.4 Wasserversorgung (UA 8150)

	2019	2018	2017	2016	2015	2015-2019
Einnahmen	821.128 €	741.839 €	682.038 €	728.424 €	708.561 €	3.681.990 €
Ausgaben	796.462 €	822.147 €	743.297 €	783.011 €	724.977 €	3.869.894 €
Über-/Unterdeckung	24.666 €	-80.308 €	-61.259 €	-54.587 €	-16.416 €	187.904 €
Deckungsgrad	103,10%	90,23%	91,76%	93,03%	97,74%	95,14%

In der Wasserversorgung konnte erstmals seit 2008 wieder ein kleiner haushalterischer Gewinn (nicht steuerlich) erzielt werden. Zum 01.01.2019 wurde der Wasserpreis um 0,10 € auf 1,85 €/cbm erhöht.

### 5. Schulden

Schuldenstand am 01.01.2019	0,00 €
Zzgl. Kreditaufnahme	0,00 €
Abzgl. Tilgung	<u>0,00 €</u>
<b>Schuldenstand zum 31.12.2019</b>	<b><u>0,00 €</u></b>

Die Finanzierung des Baugebietes Zwischendörfer West erfolgte außerhalb des Haushaltes über einen Finanzierungsvertrag. Diese Finanzierungsart stellt ein kreditähnliches Rechtsgeschäft dar, welches vom Landratsamt mit Schreiben vom 17.06.2016 genehmigt wurde. Der Finanzierungsvertrag wurde zum 30.11.2019 aufgelöst. Sämtliche über den Finanzierungsvertrag gelaufenen Einnahmen und Ausgaben wurden mit der Auflösung in die Haushaltsrechnung des Jahres 2019 eingebucht.

## 6. Rücklagen

Stand der allgemeinen Rücklage zum 01.01.2019	6.069.678,95 €
Zuführung zur Rücklage 2019	<u>7.140.259,36 €</u>

**Rücklagenstand zum 31.12.2019** **13.209.938,31 €**

Mindestrücklage:

Nach § 20 Abs. 2 GemHVO muss die allgemeine Rücklage mindestens 2 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes im Durchschnitt der letzten drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre betragen:

Verwaltungshaushalt	2016		20.098.262 €
	2017		21.151.972 €
	2018		22.226.506 €
Durchschnitt 2016-2018			21.158.913 €
<b>Mindestrücklage hiervon 2%</b>			<b>423.178 €</b>

## 7. Sonstiges

### 7.1 Anlagevermögen

Anlagevermögen zum 01.01.2019	44.786.065,18 €
Zugänge 2019	+ 8.675.421,38 €
Abgänge 2019	<u>- 1.786.357,57 €</u>
<b>Anlagevermögen zum 31.12.2019</b>	<b>51.675.128,99 €</b>

Das Anlagevermögen hat gegenüber dem Vorjahr um rund 6,9 Mio. € zugenommen, da die Abgänge (Abschreibungen) deutlich niedriger waren als die Zugänge (= Investitionen).

Eine Übersicht über das Anlagevermögen ist als **Anlage** angeschlossen.

## 7.2 Vermögensrechnung (= Kommunale Bilanz)

Aktiva/Passiva zum 01.01.2019	64.722.272,84 €
Aktiva/Passiva zum 31.12.2019	65.332.166,22 €

Das Gesamtvermögen wird in der Vermögensrechnung (Kommunale Bilanz) nachgewiesen. Diese enthält neben dem Anlagevermögen auch die Geldanlagen und Forderungen der Gemeinde. Auf der Passivseite zeigt die Vermögensrechnung wie das Vermögen finanziert wurde. Die Vermögensrechnung ist als **Anlage** angeschlossen.

## 7.3 Überblick über die Kassenlage

Die Zahlungsfähigkeit der Gemeindekasse war jederzeit gewährleistet. Zum 31.12.2019 wurde ein Kassenbestand (inkl. Tagesgeld) von 12.776.055,68 € festgestellt. Außerdem bestanden längerfristige Festgeldanlagen in Höhe von 0,7 Mio. €.

Daneben besteht als besondere Form der individuellen Eigenvorsorge für künftige Zahlungsverpflichtungen an den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) eine mitgliedsbezogene Rücklage welche verzinst wird. Diese hat zum 31.12.2019 einen Stand von 680 T€ (Einzahlung von insgesamt 600 T€ im Jahr 2013 zzgl. bisheriger Zinsgutschriften).

Ehrenkirchen, Mai 2020

Burkart  
Rechnungsamt

# **Anlagevermögen zum 31.12.2019**



**Anlagevermögen Kostenrechnende Einrichtungen**

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Anfangsstand 01.01.2019	Zunahme	Abnahme	Endstand 31.12.2019
<b>Sachanlagen:</b>					
4640	Kindergarten Ehrenstetten	449.143,00 €	- €	18.177,00 €	430.966,00 €
4641	Kindergarten Kirchhofen	995.690,00 €	75.586,76 €	46.324,76 €	1.024.952,00 €
4642	Kindergarten Norsingen	385.549,35 €	579.772,54 €	32.806,89 €	932.515,00 €
4643	Kinderhaus St. Fridolin	1.003.760,00 €	- €	62.151,00 €	941.609,00 €
4644	Lazarus-Schwendi-Kita	92.344,00 €	171.644,57 €	- €	263.988,57 €
7050	Abwasserbeseitigung	8.269.207,62 €	846.128,93 €	341.079,55 €	8.774.257,00 €
7230	Grünschnittdeponie	52.509,00 €	22.015,00 €	1.652,00 €	72.872,00 €
7510	Bestattungswesen	132.753,00 €	- €	11.867,00 €	120.886,00 €
8150	Wasserversorgung	2.274.290,00 €	189.595,94 €	108.701,65 €	2.355.184,29 €
	<b>Summe Sachanlagen:</b>	<b>13.655.245,97 €</b>	<b>1.884.743,74 €</b>	<b>622.759,85 €</b>	<b>14.917.229,86 €</b>
<b>Finanzanlagen:</b>					
7050	Beteiligung an AZV Staufener Bucht	467.143,65 €	- €	15.218,15 €	451.925,50 €
8150	Beteiligung an WVV Möhlinggruppe	1.547.515,00 €	- €	- €	1.547.515,00 €
	<b>Summe Finanzanlagen:</b>	<b>2.014.658,65 €</b>	<b>- €</b>	<b>15.218,15 €</b>	<b>1.999.440,50 €</b>
	<b>Summe Kostr. Einrichtungen:</b>	<b>15.669.904,62 €</b>	<b>1.884.743,74 €</b>	<b>637.978,00 €</b>	<b>16.916.670,36 €</b>

## Anlagevermögen Verwaltungsvermögen Sachanlagen

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Anfangsstand 01.01.2019	Zunahme	Abnahme	Endstand 31.12.2019
	<b>Sachanlagen:</b>				
0000	Rathaus/Ortsverwaltungen	1.082.676,00 €	27.592,98 €	53.456,98 €	1.056.812,00 €
0010	Gemeindeorgane	38.564,00 €	2.701,30 €	9.637,30 €	31.628,00 €
0200	Hauptverwaltung	13.577,00 €	2.197,44 €	1.873,44 €	13.901,00 €
0300	Finanzverwaltung	23.186,00 €	12.363,94 €	4.590,94 €	30.959,00 €
0600	Einrichtungen für die ges. Verwaltung	18.979,00 €	26.023,20 €	20.261,20 €	24.741,00 €
1100	Meldeamt/Standesamt	2.153,00 €	- €	929,00 €	1.224,00 €
1160	Grundbuchamt	1.338,00 €	- €	603,00 €	735,00 €
1310	Feuerwehr	1.926.175,00 €	- €	112.493,00 €	1.813.682,00 €
2110	Grundschulen	3.768.926,59 €	4.967.363,65 €	84.738,52 €	8.651.551,72 €
2111	St. Gallushalle	767.538,00 €	- €	36.401,00 €	731.137,00 €
2130	Jengerschule Gemeinschaftsschule	2.249.966,00 €	18.308,07 €	101.016,07 €	2.167.258,00 €
2131	Kirchberghalle	622.444,00 €	4.104,31 €	35.990,31 €	590.558,00 €
3650	Denkmalpflege/Kirchen	9.666,00 €	- €	2.000,00 €	7.666,00 €
4360	Einrichtungen Flüchtlinge/Obdachlose	20.097,00 €	- €	3.295,00 €	16.802,00 €
4680	Jugendeinrichtungen	86.667,00 €	- €	6.272,00 €	80.395,00 €
4720	Einrichtungen der Altenhilfe	185.416,00 €	- €	5.000,00 €	180.416,00 €
5500	Sportanlagen (ohne Schulen)	305.612,03 €	707.296,85 €	10.026,88 €	1.002.882,00 €
5800	Spielplätze, Erholungseinrichtungen	213.494,00 €	18.486,91 €	11.992,00 €	219.988,91 €
6000	Bauverwaltung	155,00 €	- €	104,00 €	51,00 €
6300	Gemeindestraßen, Wege, Plätze	6.075.744,86 €	678.200,13 €	434.636,44 €	6.319.308,55 €
6900	Wasserläufe/Hochwasserschutz	998.886,00 €	- €	26.954,00 €	971.932,00 €
7670	Gemeindehaus Offnadingen	492.808,00 €	- €	23.919,00 €	468.889,00 €
7671	Bürgersaal Scherzingen	129.601,00 €	- €	4.897,00 €	124.704,00 €
7710	Bauhof	1.185.156,00 €	36.057,46 €	62.565,46 €	1.158.648,00 €
7800	Landwirtschaft (Feldwege) Wirtschaftsförderung (Beteil. Gewerbepark, DSL,	30.979,00 €	- €	2.528,00 €	28.451,00 €
7900	Fremdenverkehr)	382.215,64 €	36.940,84 €	27.854,48 €	391.302,00 €
8110	Fotovoltaikanlage	507,00 €	- €	507,00 €	- €
8550	Forstwirtschaft	4.343.451,60 €	- €	22.847,00 €	4.320.604,60 €
8810/8815	Wohn- und Geschäftsgebäude	845.834,00 €	6.093,55 €	40.990,55 €	810.937,00 €
8820	Allg. Grundvermögen/unbeb. Grundstücke	3.188.811,84 €	46.847,01 €	- €	3.235.658,85 €
	<b>Summe Sachanlagen:</b>	<b>29.010.624,56 €</b>	<b>6.590.577,64 €</b>	<b>1.148.379,57 €</b>	<b>34.452.822,63 €</b>

## Anlagevermögen Verwaltungsvermögen Finanzanlagen

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Anfangsstand 01.01.2019	Zunahme	Abnahme	Endstand 31.12.2019
<b>Finanzanlagen:</b>					
0200	Hauptverwaltung (VEDEWA, BGV)	2.516,00 €	100,00 €	- €	2.616,00 €
0300	Finanzverwaltung (Geschäftsanteile Banken)	1.160,00 €	- €	- €	1.160,00 €
0300	Wohnungsbauförderung (Gesch.ant. Bauverein)	1.860,00 €	- €	- €	1.860,00 €
8100	Stromversorgung ("ED vernetzt" -Beteiligung)	- €	200.000,00 €	- €	200.000,00 €
8130	Gasversorgung ("Kompass-Beteiligung")	100.000,00 €	- €	- €	100.000,00 €
<b>Summe Finanzanlagen:</b>		<b>105.536,00 €</b>	<b>200.100,00 €</b>	<b>- €</b>	<b>305.636,00 €</b>
<b>Summe Verwaltungsvermögen:</b>		<b>29.116.160,56 €</b>	<b>6.790.677,64 €</b>	<b>1.148.379,57 €</b>	<b>34.758.458,63 €</b>

## Zusammenstellung des Anlagevermögens

Bezeichnung	Anfangsstand zum 01.01.2019	Zunahme	Abnahme*	Endstand zum 31.12.2019
Kostenrechnende Einrichtungen	15.669.904,62 €	1.884.743,74 €	637.978,00 €	16.916.670,36 €
Verwaltungsvermögen	29.116.160,56 €	6.790.677,64 €	1.148.379,57 €	34.758.458,63 €
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>44.786.065,18 €</b>	<b>8.675.421,38 €</b>	<b>1.786.357,57 €</b>	<b>51.675.128,99 €</b>

Abgleich mit Anlagenverwaltung: Gesamtsumme zum 31.12.2019 gem. Anlagespiegel 51.675.128,99 €

Differenz 0,00 €

\*Abnahme des Anlagevermögens aufgrund:

1. Abschreibungen gem. Anlagenverwaltung
2. Sonst. Abgänge

	1.786.357,57 €
	- €
	<u>1.786.357,57 €</u>

Burkart  
04.05.2020

# **Vermögensrechnung (Bilanz)**

## **zum 31.12.2019**

**Aktiva**

Glied.	Gliederung	Anfangsstand 01.01.2019	Zugang	Abgang	Endstand 31.12.2019
<b>0</b>	<b>Anlagevermögen</b>				
01	Kostenrechnende Einrichtungen				
011	Sachanlagen	13.655.245,97 €	1.884.743,74 €	622.759,85 €	14.917.229,86 €
012	Finanzanlagen	2.014.658,65 €	0,00 €	15.218,15 €	1.999.440,50 €
02	Verwaltungsvermögen				
021	Sachanlagen	29.010.624,56 €	6.590.577,64 €	1.148.379,57 €	34.452.822,63 €
022	Finanzanlagen	105.536,00 €	200.100,00 €	0,00 €	305.636,00 €
	Darlehen an Vereine	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Zwischensumme	<b>44.786.065,18 €</b>	<b>8.675.421,38 €</b>	<b>1.786.357,57 €</b>	<b>51.675.128,99 €</b>
05	Ausgleichsposten für nicht erfasste Sachanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>1</b>	<b>Abgrenzung zum Anlagevermögen</b>				
	Haushaltsausgabereste	6.696.600,86 €	0,00 €	6.696.600,86 €	0,00 €
	<b>Deckungskreis 1</b>	<b>51.482.666,04 €</b>	<b>8.675.421,38 €</b>	<b>8.482.958,43 €</b>	<b>51.675.128,99 €</b>
<b>2</b>	<b>Geldanlagen</b>				
21	Einlagen bei BGV	390,97 €	0,00 €	0,00 €	390,97 €
22	Bauspareinlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23	Wertpapiere/ Sparbuch	3.125,47 €	0,00 €	3.125,47 €	0,00 €
24	Darlehensforderungen als Geldanlage				
29	Sonstige Geldanlagen / Festgeld	700.000,00 €	0,00 €	0,00 €	700.000,00 €
<b>3</b>	<b>Forderungen aus Inneren Darlehen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>4</b>	<b>Forderungen aus laufender Rechnung</b>				
41	Kasseneinnahmereste einschl.				
	Abgrenzungsrest VWH	170.882,08 €	0,00 €	48.873,99 €	122.008,09 €
	Abgrenzungsrest VMH	740,13 €	14.478,02 €	0,00 €	15.218,15 €
	Abgrenzungsrest SHV	7.279,29 €	36.085,05 €	- €	43.364,34 €
42	Haushaltseinnahmerest	700.500,00 €	0,00 €	700.500,00 €	0,00 €
43	Fehlbeträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
44	Kassenbestand	11.656.688,86 €	1.119.366,82 €	0,00 €	12.776.055,68 €
	<b>Deckungskreis 2</b>	<b>13.239.606,80 €</b>	<b>1.169.929,89 €</b>	<b>752.499,46 €</b>	<b>13.657.037,23 €</b>
	<b>Summe Deckungskreis 1 und 2 Aktiva</b>	<b>64.722.272,84 €</b>	<b>9.845.351,27 €</b>	<b>9.235.457,89 €</b>	<b>65.332.166,22 €</b>

## Passiva

Glied.	Gliederung	Anfangsstand 01.01.2019	Zugang	Abgang	Endstand 31.12.2019
<b>5</b>	<b>Deckungskapital</b>				
51	Objektbez. Deckungskapital kostenr. Einrichtungen				
511	Beiträge u.ä. Entgelte	3.993.473,00 €	404.590,76 €	192.664,76 €	4.205.399,00 €
512	Zuweisungen und Zuschüsse	942.897,00 €	148.000,00 €	52.108,00 €	1.038.789,00 €
52	Objektbez. Deckungskapital Verwaltungsvermögen				
521	Beiträge u.ä. Entgelte (Straßenerschließungsbeiträge)	1.953.170,00 €	1.845.238,45 €	275.649,45 €	3.522.759,00 €
522	Zuweisungen und Zuschüsse	3.886.360,00 €	1.424.617,86 €	176.237,00 €	5.134.740,86 €
53	Kredite	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
54	Innere Darlehen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
55	Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
56	Sonstiges Deckungskapital	40.006.266,04 €	0,00 €	2.232.824,91 €	37.773.441,13 €
<b>7</b>	<b>Abgrenzung zum Deckungskapital</b>				
71	HHEinnahmereste	700.500,00 €	0,00 €	700.500,00 €	0,00 €
72	Fehlbeträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Deckungskreis 1</b>	<b>51.482.666,04 €</b>	<b>3.822.447,07 €</b>	<b>3.629.984,12 €</b>	<b>51.675.128,99 €</b>
<b>8</b>	<b>Rücklagen und sonstiges Geldvermögen</b>				
81	Allgemeine Rücklage	6.069.678,95 €	7.140.259,36 €	0,00 €	13.209.938,31 €
82	Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>9</b>	<b>Verpflichtung aus laufender Rechnung</b>				
91	Kassenausgabereste				
	Abgrenzungsrest VWH	122.638,33 €	251.854,04 €	0,00 €	374.492,37 €
	Abgrenzungsrest VMH	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Abgrenzungsrest SHV	350.688,66 €	0,00 €	278.082,11 €	72.606,55 €
92	Haushaltsausgabereste VWH	215.000,00 €	0,00 €	215.000,00 €	0,00 €
	Haushaltsausgabereste VMH	6.481.600,86 €	0,00 €	6.481.600,86 €	0,00 €
93	Kassenkredite	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
94	Kassenvorgriff	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Deckungskreis 2</b>	<b>13.239.606,80 €</b>	<b>7.392.113,40 €</b>	<b>6.974.682,97 €</b>	<b>13.657.037,23 €</b>
	<b>Summe Deckungskreis 1 und 2 Passiva</b>	<b>64.722.272,84 €</b>	<b>11.214.560,47 €</b>	<b>10.604.667,09 €</b>	<b>65.332.166,22 €</b>